

NEWS

Tornos lädt Studenten aus dem Jurabogen zu einem Wettbewerb ein

Moutier, Schweiz, 8. März 2022 - Einundzwanzig Studenten aus den technischen Schulen des Jurabogens nehmen am zweiten Tornos-Wettbewerb teil, der am 10. und 11. März 2022 stattfinden wird. Ziel dieses Wettbewerbs ist es, jungen Menschen die Möglichkeit zu geben, durch die Arbeit an einem konkreten Projekt einen Einblick in die Realität des Unternehmens zu erhalten. Das Thema des Wettbewerbs wurde vom F&E-Team des Unternehmens ausgewählt und beschrieben. Ingenieure und Techniker stehen den Schülern während des zweitägigen Wettbewerbs zur Verfügung, um Fragen zu beantworten und mehr über die Produkte sowie das Unternehmen zu erfahren.

Im großzügigen Ambiente des Inkubators i-moutier werden sich die rund 20 Studentinnen und Studenten aus den technischen Schulen des Jurabogens zwei Tage lang, am 10. und 11. März 2022, den Aufgaben stellen. Die Verantwortlichen der Schulen und Lehrlingszentren der Kantone des Jurabogens (BE, JU, NE) haben nach dem Erfolg der Erstveranstaltung im November 2017 beschlossen, diesen Wettbewerb zu wiederholen. Alle Schüler, die sich freiwillig und motiviert für diese Challenge angemeldet haben, freuen sich, an dieser neuen Ausgabe teilzunehmen.

Eine schöne Palette von Berufen

Die Teilnehmer an diesem Wettbewerb kommen vom CEJEF (Porrentruy), CEFF (Saint-Imier), Lycée Technique (Biel), der HE-Arc (Neuchâtel) und CIFOM (Le Locle). Sie umfassen Auszubildende auf dem Weg zum EFZ, Techniker HF-Studenten und zukünftige Ingenieure. Die Bereiche Mikromechanik, Maschinenbau und Industrialisierung, Automatisierung, Elektronik und Mikrotechnik sind hier vertreten.

Als das Projekt ins Leben gerufen wurde, dachte Michael Hauser, CEO von Tornos, dass ein Wettbewerb für Jugendliche nicht nur für die Studenten, sondern auch für das Unternehmen eine Herausforderung darstellen könnte. Daher wurde 2017 eine erste Ausgabe organisiert, um diese Idee in die Tat umzusetzen. Die Verantwortlichen der technischen Schulen und Lehrlingszentren der Kantone Bern, Jura, Neuenburg und Waadt trafen sich in Moutier, um die Veranstaltung zu organisieren und die am besten geeignete Formel zu definieren. Der Wettbewerb zeigte ein großes Interesse der Teilnehmer, mit einem konkreten Projekt konfrontiert zu werden. Die Konfrontation mit den Zwängen der "realen Welt" vermittelt ihnen eine andere, offenere Sichtweise und eine greifbarere Realität.

In seinem Bestreben, zukünftige Generationen auszubilden und Talente zu entdecken, hat Tornos beschlossen, dieses Treffen zum zweiten Mal in Form eines Wettbewerbs zu organisieren, der es den Studenten ermöglicht, mit Gleichaltrigen anderer technischer Schulen an einem bestimmten technischen Thema zu arbeiten. Das Thema, das intern ausgewählt und entwickelt wurde, wird am Morgen des 10. März nach der Präsentation und dem Besuch des Unternehmens bekannt gegeben.

Die Studenten werden in Teams aufgeteilt und in den Räumlichkeiten des i-moutier Inkubators untergebracht, die für den Austausch und die Gruppenarbeit geeignet sind. Ein

Ort, der von seinem Wesen der Innovation und Kreativität gewidmet ist. Sie werden zwei Tage lang bei Tornos verbringen, um die Funktionsweise des Unternehmens zu entdecken und sich mit dieser Industrielwelt vertraut zu machen.

Am Ende dieser zwei Tage werden die Studenten die Ergebnisse ihrer Arbeit präsentieren. Ein Expertengremium aus Tornos-Spezialisten wird die Relevanz der Projekte anhand von Kriterien wie Originalität, Machbarkeit, Industrialisierbarkeit und Kosten beurteilen. Das beste Projekt wird mit einem Geldpreis belohnt und das Gewinnerteam darf sein Projekt auf der nächsten SIAMS vom 5. bis 8. April 2022 vorstellen. Tornos wird also zwei Tage lang jungen Menschen eine echte Gelegenheit bieten, an einem konkreten Projekt im Dienste der Industrie unserer Region zu arbeiten und ihre Arbeit bei einer Präsentation auf der SIAMS zu würdigen. Eine Win-Win-Situation sowohl für die Studenten als auch für das Unternehmen, das möglicherweise einige der im Wettbewerb vorgestellten Ideen weiterentwickeln kann.



Medienkontakt: Rolph Lucassen, Head of Marketing & Communications
T +41 32 494 44 34, lucassen.r@tornos.com

incubateur i-moutier: Anne Hirtzlin, Generalsekretärin
T +41 32 494 42 75, hirtzlin.a@tornos.com

Unternehmensprofil

Die Tornos Gruppe ist eines der weltweit führenden Unternehmen für die Entwicklung, Herstellung und den Vertrieb von Langdrehautomaten (Swiss-type) und Mehrspindelmaschinen. Die Unternehmensgeschichte geht bis 1880 zurück und steht damit am Ursprung der Swiss-type-Drehtechnologie. Das Unternehmen stellt hauptsächlich CNC Langdrehautomaten mit beweglichem Spindelstock, Mehrspindeldrehautomaten sowie hochpräzise Bearbeitungszentren für komplexe Teile her. Der Tornos-Hauptsitz liegt in der Schweiz. Über ein weltweites Verkaufs- und Service-Netzwerk werden den Kunden in den anvisierten Marktsegmenten Automotive, Medizin- und Dentaltechnik, Mikromechanik sowie Elektronik einzigartige Lösungen geboten. Die Tornos Gruppe beschäftigt insgesamt rund 640 Mitarbeitende (VZÄ).